



BUND • Wilhelmstr. 24a • 79098 Freiburg

Bund für Umwelt und Naturschutz
Deutschland (BUND)
Regionalverband Südlicher Oberrhein
Aktion Umweltschutz e.V.

Stefan Auchter,
Geschäftsführer

Tel. 0761 30383

stefan.auchter@bund.net
www.bund-rso.de

21.04.2023

Pressemitteilung

Emmendingen, 20. April 2023

BUND Kreisverband Emmendingen: Klimaanpassungskonzept der Innenstadt Emmendingens bleibt hinter den Erwartungen zurück.

Der BUND in Emmendingen hat den Entwurf des Klimaanpassungskonzepts für die Innenstadt der Stadt Emmendingen sorgfältig geprüft und bewertet. Zwar begrüßt der BUND viele der vorgeschlagenen Maßnahmen, jedoch hält er das Konzept insgesamt für zu zögerlich und zu wenig wirksam. Der BUND schlägt konkrete Änderungen und Ergänzungen vor, die das Klimaanpassungskonzept wirksamer und nachhaltiger gestalten können.

„Der Bürgerschaft ist die Notwendigkeit von Klimaanpassungsmaßnahmen bewusst, im Gespräch mit Bürgerinnen und Bürgern erleben wir hohen Zuspruch für die von uns vorgeschlagenen Maßnahmen, umso enttäuschter sind wir über das zögerliche Konzept, das dem Gemeinderat zur Abstimmung vorgelegt werden soll,“ sagt Renate Hund, Vorstand des BUND Kreisverbands Emmendingen. „Wir wollen daher in die Diskussion konkrete Vorschläge einbringen und fordern die Fraktionen im Gemeinderat auf, diese mit aufzunehmen.“

In seiner Stellungnahme an die Stadtratsfraktionen hat der BUND unter anderem vorgeschlagen, dass Baumpflanzungen bevorzugt werden sollten gegenüber Sonnensegeln, -schirmen und außenliegendem Sonnenschutz. Zudem lehnt der BUND die im Maßnahmenpaket vorgeschlagenen

Sprühnebel duschen aufgrund des hohen Wasserverbrauchs ab und schlägt im Gegenzug vor, an mehr Spielplätzen Wasserspiele einzurichten. Ferner sollen Kfz-Parkplätze in der Innenstadt reduziert und durch Fahrradparkplätze und Begrünung ersetzt werden, bei Erhalt der Kfz-Parkplätze soll eine Begrünung und solare Bedachung umgesetzt werden. Die Markgrafenstraße soll durch Bäume und Laubengänge beschattet werden und Baumscheiben von Altbäumen sollen vergrößert und Baumscheiben-patenschaften eingerichtet werden. Weniger Blumenkübel mit Wechselblumen, dafür mehr bodengebundene standortgerechte einheimische Stauden sollen gepflanzt werden. Schließlich ist es dem BUND wichtig, dass das Klimaanpassungskonzept für die Gesamtstadt und die Ortschaften fortgeführt wird.

Die GRÜNEN haben den BUND zu ihrer Fraktionssitzung eingeladen und haben zugesagt, Anträge zum Klimaanpassungskonzept einzubringen, wobei sie die Vorschläge des BUND berücksichtigen werden. Andere Fraktionen, darunter CDU, SPD und FWV, haben zwar per Mail geantwortet, sind aber einer Bitte zu einem persönlichen Gespräch mit dem BUND nicht nachgekommen.

Stefan Aucher, BUND Regionalgeschäftsführer dazu: „Der Klimawandel ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit, es bedarf schnellen und entschlossenen Handelns, um die Folgen des Klimawandels abzumildern und Lebensräume anzupassen. Ganz abgesehen von den Vorteilen unserer Vorschläge für die stadtbewohnenden Vögel und Insekten ist eine begrünte Innenstadt auch für die Kunden der Einzelhandelsgeschäfte attraktiver.“

Ende der Pressemitteilung.

Kontakt:

Stefan Aucher, Geschäftsführer BUND Regionalverband Südlicher Oberrhein,

Mail: bund.freiburg@bund.net

Tel: 0761 30383

Renate Hund, Vorstand BUND Kreisverband Emmendingen,

Mail: bund.emmendingen@bund.net